

Ich bin ja, Herr, in deiner Macht - Ein Bach-Vater-Sohn-Pasticcio für zwei Chöre

1

Ich bin ja, Herr, in deiner Macht, du hast mich an das Licht gebracht, du un-ter-hältst mir

Chor 1 "Fragende Seele" Strophe 1

Ich bin ja, Herr, in deiner Macht, du hast mich an das Licht gebracht, du un-ter-hältst mir

Ich bin ja, Herr, in deiner Macht, du hast mich an das Licht gebracht, du un-ter-hältst mir

Ich bin ja, Herr, in deiner Macht, du hast mich an das Licht gebracht, du un-ter-hältst mir

6

auch das Le - - ben, du ken-nest mei - ner Mon - den Zahl, weißt, wann ich die-sem Jam-mer -

auch das Le - - ben, du ken-nest mei - ner Mon - den Zahl, weißt, wann ich die-sem Jam-mer -

auch das Le - - ben, du ken-nest mei - ner Mon - den Zahl, weißt, wann ich die-sem Jam-mer -

auch das Le - - ben, du ken-nest mei - ner Mon - den Zahl, weißt, wann ich die-sem Jam-mer -

11

tal auch wie-der gu - te Nacht soll ge - - ben. Wo, wie und wann ich ster - ben soll, das

tal auch wie-der gu - te Nacht soll ge - - ben. Wo, wie und wann ich ster - ben soll, das

tal auch wie-der gu - te Nacht soll ge - - ben. Wo, wie und wann ich ster - ben soll, das

tal auch wie-der gu - te Nacht soll ge - - ben. Wo, wie und wann ich sterb'n soll, das

weiß du, Va - ter, mehr als wohl.

Chor 2 "Göttliche Antwort" Strophe 1

So recht, mein Kind, er - gib dich

weiß du, Va - ter, mehr als wohl.

So recht, mein Kind, er - gib dich

weiß du, Va - ter, mehr als wohl.

So recht, mein Kind, er - gib dich

weiß du, Va - ter, mehr als wohl.

So recht, mein Kind, er - gib dich

weiß du, Va - ter, mehr als wohl.

So recht, mein Kind, er - gib dich

mir, das Le - ben gab ich an - fangs dir, bis hie - her hab ichs auch er - hal - ten,

mir, das Le - ben gab ich an - fangs dir, bis hie - her hab ichs auch er - hal - - ten,

mir, das Le - ben gab ich an - fangs dir, bis hie - her hab ichs auch er - hal - - ten,

mir, das Le - ben gab ich an - fangs dir, bis hie - her hab ichs auch er - hal - - ten,

mir, das Le - ben gab ich an - fangs dir, bis hie - her hab ichs auch er - hal - - ten,

ich bins, der dir den O - dem gibt, und wenn es mir ein - mal be - liebt,

ich bins, der dir den O - dem gibt, und wenn es mir ein - - mal be - liebt,

ich bins, der dir den O - dem gibt, und wenn es mir ein - mal be - liebt,

ich bins, der dir den O - dem gibt, und wenn es mir ein - mal be - liebt,

wird auch dein sie - cher Leib er - kal - ten; doch wenn du sollst sein aus - ge -

wird auch dein sie - cher Leib er - kal - ten; doch wenn du sollst sein aus - ge -

wird auch dein sie - cher Leib er - kal - ten; doch wenn du sollst sein aus - ge -

36

Chor 1 "Fragende Seele" Strophe 2

spannt, das steht bei mir in mei - ner Hand. Wen hab ich nun als dich al - lein, der

spannt, das steht bei mir in mei - ner Hand. Wen hab ich nun als dich al - lein, der

spannt, das steht bei mir in mei - ner Hand. Wen hab ich nun als dich al - lein, der

spannt, das steht bei mir in mei - ner Hand. Wen hab ich nun als dich al - lein, der

42

mir in mei - ner letz - ten Pein mit Trost und Rat weiß bei - zu - sprin - - gen? Wer nimmt sich

mir in mei - ner letz - ten Pein mit Trost und Rat weiß bei - zu - sprin - - gen? Wer nimmt sich

mir in mei - ner letz - ten Pein mit Trost und Rat weiß bei - zu - sprin - - gen? Wer nimmt sich

mir in mei - ner letz - ten Pein mit Trost und Rat weiß bei - zu - sprin - - gen? Wer nimmt sich

mei-ner See-len an, wenn nun mein Le-ben nichts mehr kann, und ich muss mit dem To-de

mei-ner See-len an, wenn nun mein Le-ben nichts mehr kann, und ich muss mit dem To-de

mei-ner See-len an, wenn nun mein Le-ben nichts mehr kann, und ich muss mit dem To-de

mei-ner See-len an, wenn nun mein Le-ben nichts mehr kann, und ich muss mit dem To-de

rin-gen; wenn al-ler Sin-nen Kraft ge-bricht, tust du es, Gott, mein Hei-land nicht?

rin-gen; wenn al-ler Sin-nen Kraft ge-bricht, tust du es, Gott, mein Hei-land nicht?

rin-gen; wenn al-ler Sin-nen Kraft ge-bricht, tust du es, Gott, mein Hei-land nicht?

rin-gen; wenn al-ler Sin-nen Kraft ge-bricht, tust du es, Gott, mein Hei-land nicht?

Chor 2 "Göttliche Antwort" Strophe 2

Ja, ich bins, der dich ret-ten kann und nehm den letz-ten Seuf-zer an,

Ja, ich bins, der dich ret-ten kann und nehm den letz-ten Seuf-zer an,

Ja, ich bins, der dich ret-ten kann und nehm den letz-ten Seuf-zer an,

Ja, ich bins, der dich ret-ten kann und nehm den letz-ten Seuf-zer an,

den die ge - press-te Brust lässt flie - gen, wenn al - ler Sin - nen Kraft ge -

den die ge - press-te Brust lässt flie - - gen, wenn al - ler Sin - nen Kraft ge -

den die ge - press-te Brust lässt flie - - gen, wenn al - ler Sin - nen Kraft ge -

den die ge - press-te Brust lässt flie - - gen, wenn al - ler Sin - nen Kraft ge -

67

bricht, so fehlt an mei-ner Hil - fe nicht. Ich, Je - ho - va, ich helf dir

bricht, so fehlt an mei-ner Hil - fe nicht. Ich, Je - ho - va, ich helf dir

bricht, so fehlt an mei-ner Hil - fe nicht. Ich, Je - ho - va, ich helf dir

bricht, so fehlt an mei-ner Hil - fe nicht. Ich, Je - ho - va, ich helf dir

72

sie - - gen; ich kom - me mei - nen Wor - ten nach, in - son - der - heit beim letz - ten Ach!

sie - - gen; ich kom - me mei - nen Wor - ten nach, in - son - der - heit beim letz - ten Ach!

sie - - gen; ich kom - me mei - nen Wor - ten nach, in - son - der - heit beim letz - ten Ach!

sie - - gen; ich kom - me mei - nen Wor - ten nach, in - son - der - heit beim letz - ten Ach!

Mich dünkt, da lieg ich schon für mir in gro - ßer Hitz, ohn Kraft und Zier, mit höch - ster Her - zens -

Mich dünkt, da lieg ich schon für mir in gro - ßer Hitz, ohn Kraft und Zier, mit höch - ster Her - zens -

Mich dünkt, da lieg ich schon für mir in gro - ßer Hitz, ohn Kraft und Zier, mit höch - ster Her - zens -

Mich dünkt, da lieg ich schon für mir in gro - ßer Hitz, ohn Kraft und Zier, mit höch - ster Her - zens -

angst be - fal - len, Ge - hör und Re - den neh - men ab, die Au - gen wer - den mir ein

angst be - fal - len, Ge - hör und Re - den neh - men ab, die Au - gen wer - den mir ein

angst be - fal - len, Ge - hör und Re - den neh - men ab, die Au - gen wer - den mir ein

angst be - fal - len, Ge - hör und Re - den neh - men ab, die Au - gen wer - den mir ein

Grab; doch kränkt die Sün - de mich für al - len, des Sa - tans An - klag hat nicht Ruh, setzt

Grab; doch kränkt die Sün - de mich für al - len, des Sa - tans An - klag hat nicht Ruh, setzt

Grab; doch kränkt die Sün - de mich für al - len, des Sa - tans An - klag hat nicht Ruh, setzt

Grab; doch kränkt die Sün - de mich für al - len, des Sa - tans An - klag hat nicht Ruh, setzt

mir auch mit Ver - su - chung zu.

Ge - trost mein Kind, und lei - de dich, setz

mir auch mit Ver - su - chung zu.

Ge - trost mein Kind, und lei - de dich, setz

mir auch mit Ver - su - chung zu.

Ge - trost mein Kind, und lei - de dich, setz

mir auch mit Ver - su - chung zu.

Ge - trost mein Kind, und lei - de dich, setz

dei - ne Hoff - nung nur auf mich, dies al - les wird uns doch nicht tren - nen. Nimmt

dei - ne Hoff - nung nur auf mich, dies al - les wird uns doch nicht tren - nen. Nimmt

dei - ne Hoff - nung nur auf mich, dies al - les wird uns doch nicht tren - nen. Nimmt

dei - ne Hoff - nung nur auf mich, dies al - les wird uns doch nicht tren - nen. Nimmt

schon die Kraft von au - ßen ab und siehst du nichts als Tod und Grab, dein

schon die Kraft von au - ßen ab und siehst du nichts als Tod und Grab, dein

schon die Kraft von au - ßen ab und siehst du nichts als Tod und Grab, dein

schon die Kraft von au - ßen ab und siehst du nichts als Tod und Grab, dein

Geist wird doch nicht ster-ben kön - nen? Was ficht dich Sünd und Sa - - - tan an? Ich

Geist wird doch nicht ster-ben kön - - - nen? Was ficht dich Sünd und Sa - tan an? Ich

Geist wird doch nicht ster-ben kön - - - nen? Was ficht dich Sünd und Sa - tan an? Ich

Geist wird doch nicht ster-ben kön - - - nen? Was ficht dich Sünd und Sa - tan an? Ich

110

Chor 1 "Fragende Seele" Strophe 4

Ich hö - re der Po - sau-nen Ton und

bins, der dich er - ret - ten kann.

Ich hö - re der Po - sau-nen Ton und

bins, der dich er - ret - ten kann.

Ich hö - re der Po - sau-nen Ton und

bins, der dich er - ret - ten kann.

Ich hö - re der Po - sau-nen Ton und

bins, der dich er - ret - ten kann.

115

se - he den Ge - richts - tag schon, der mir auch wird ein Ur - teil fäl - - len. Hier wei-set

se-he den Ge-richts - - tag schon, der mir auch wird ein Ur - teil fäl - len. Hier wei-set

se - he den Ge - richts - tag schon, der mir auch wird ein Ur - teil fäl - - len. Hier wei-set

se - he den Ge - richts - tag schon, der mir auch wird ein Ur - teil fäl - - len. Hier wei-set

mein Ge - wis - sens - buch, hier a - ber des Ge - set - zes Fluch mich Sün - den - kind hin - ab zur

mein Ge - wis - sens - buch, hier a - ber des Ge - set - zes Fluch mich Sün - den - kind hin - ab zur

mein Ge - wis - sens - buch, hier a - ber des Ge - set - zes Fluch mich Sün - den - kind hin - ab zur

mein Ge - wis - sens - buch, hier a - ber des Ge - set - zes Fluch mich Sün - den - kind hin - ab zur

Höl - len, da, wo man e - wig, e - wig Leid, Mord, Jam - mer, Angst und Ze - ter schreit.

Höl - len, da, wo man e - wig, e - wig Leid, Mord, Jam - mer, Angst und Ze - ter schreit.

Höl - len, da, wo man e - wig, e - wig Leid, Mord, Jam - mer, Angst und Ze - ter schreit.

Höl - len, da, wo man e - wig, ew'g Leid, Mord, Jam - mer, Angst und Ze - ter schreit.

Chor 2 "Göttliche Antwort" Strophe 4

Hörst du gleich der Po - sau - nen Ton und sie - hest den Ge - richts - tag schon, ge -

Hörst du gleich der Po - sau - nen Ton und sie - hest den Ge - richts - tag schon, ge -

Hörst du gleich der Po - sau - nen Ton und sie - hest den Ge - richts - tag schon, ge -

Hörst du gleich der Po - sau - nen Ton und sie - hest den Ge - richts - tag schon, ge -

trost, lass dichs doch nicht er - schre - cken, hier wird mein Lei - den und Ge - duld und

trost, lass dichs doch nicht er - schre - - - cken, hier wird mein Lei - den und Ge - duld und

trost, lass dichs doch nicht er - schre - - - cken, hier wird mein Lei - den und Ge - duld und

trost, lass dichs doch nicht er - schre - - - cken, hier wird mein Lei - den und Ge - duld und

138

die er - worb - ne Va - - - ters - huld dich mit der Sün - den - schuld be - de - cken. Ich.

die er - worb - ne Va - ter - huld dich mit der Sün - den - schuld be - de - - cken. Ich

die er - worb - ne Va - ter - huld dich mit der Sün - den - schuld be - de - - cken. Ich

die er - worb - ne Va - ter - huld dich mit der Sün - den - schuld be - de - - cken. Ich

142

hab der Höl - len Macht ge - schwächt, im Him - mel ist dein Bür - ger - recht.

hab der Höl - len Macht ge - schwächt, im Him - mel ist dein Bür - ger - recht.

hab der Höl - len Macht ge - schwächt, im Him - mel ist dein Bür - ger - recht.

hab der Höl - len Macht ge - schwächt, im Him - mel ist dein Bür - ger - recht.

Kein Geld noch Gut er - ret - tet mich, um - sonst er-beut ein Bru - der sich, den an - dern hier erst

Kein Geld noch Gut er - ret - tet mich, um - sonst er-beut ein Bru - der sich, den an - dern hier erst

Kein Geld noch Gut er - ret - tet mich, um - sonst er-beut ein Bru - der sich, den an - dern hier erst

Kein Geld noch Gut er - ret - tet mich, um - sonst er-beut ein Bru - der sich, den an - dern hier erst

los - zu - ma - - chen, er muss es e - wig las - sen stehn; wir wer - den e - wig nicht ent -

los - zu - ma - - chen, er muss es e - wig las - sen stehn; wir wer - den e - wig nicht ent -

los - zu - ma - - chen, er muss es e - wig las - sen stehn; wir wer - den e - wig nicht ent -

los - zu - ma - - chen, er muss es e - wig las - sen stehn; wir wer - den e - wig nicht ent -

gehn, kriegst ein-mal uns der Höl - len - ra - - chen. Wer hilft mir sonst in die - ser Not, wo

gehn, kriegst ein-mal uns der Höl - len - ra - - chen. Wer hilft mir sonst in die - ser Not, wo

gehn, kriegst ein-mal uns der Höl - len - ra - - chen. Wer hilft mir sonst in die - ser Not, wo

gehn, kriegst ein-mal uns der Höl - len - ra - - chen. Wer hilft mir sonst in die - ser Not, wo

du nicht, Gott, des To - des Tod?

Ja, ja, ich Gott, des To- des Tod, ich hel - fe dir aus

du nicht, Gott, des To - - des Tod?

Ja, ja, ich Gott, des To - des Tod, ich hel - fe dir

du nicht, Gott, des To - des Tod?

Ja, ja, ich Gott, des To - des Tod, ich hel - fe dir aus

du nicht, Gott, des To- des Tod?

Ja, ja, ich Gott, des To - des Tod, ich hel - fe dir aus

167

die - ser Not, wenn al - le Hül - fe sonst ver - schwun - den, denn frei - lich hilft kein Geld noch

aus die-ser Not, wenn al - le Hül - fe sonst ver - schwun - den, denn frei - lich hilft kein Geld noch

die - ser Not, wenn al - le Hül - fe sonst ver - schwun - - den, denn frei - lich hilft kein Geld noch

die - ser Not, wenn al - le Hül - fe sonst ver - schwun - - den, denn frei - lich hilft kein Geld noch

173

Gut, ja durch ver - goss-nes Bru - der-blut wird kei - ne Ret - tung nicht ge - fun - den.

Gut, ja durch ver - goss-nes Bru-der-blut wird kei - ne Ret - tung nicht ge - fun - den.

Gut, ja durch ver - goss-nes Bru - der-blut wird kei - ne Ret - tung nicht ge - fun - den.

Gut, ja durch ver-goss - nes Bru - der-blut wird kei - ne Ret- tung nicht ge - fun - - den.

Nur wer mich ruft im Glau-ben an, da hat die Höll kein Macht da - ran.

Nur wer mich ruft im Glau - ben an, da hat die Höll_ kein Macht_ da - ran.

Nur wer mich_____ ruft im Glau - ben an, da hat die Höll kein_ Macht_ da - ran.

Nur_ wer_ mich_ ruft im Glau - ben an, da_ hat_ die_ Höll kein_ Macht_ da - ran.

184 **Chor 1 "Fragende Seele" Strophe 6**

Der Teu-fel hat nicht Macht an mir, ich ha-be bloß ge-sün-digt dir, dir, der du Mis-se-

Der Teu - fel hat nicht Macht an mir, ich ha- - be bloß ge - - sün-digt dir, dir, der du Mis- se-

Der Teu - fel hat nicht Macht an mir, ich ha- be bloß ge - sün - digt dir, dir, der du Mis - se -

Der_ Teu - fel_ hat nicht_ Macht_ an_ mir, ich ha- be bloß_ ge - sün - digt dir, dir, der du Mis - se -

189

tat ver-gie - - best. Was maß sich Sa-tan des-sen an, der kein Ge-setz mir ge-ben

tat ver-gie - best. Was maß sich Sa - tan des- sen an, der kein Ge - - setz mir ge - ben

tat ver-gie- - best. Was maß sich Sa - tan des - sen an, der kein Ge - setz mir ge-ben

tat ver- gie - - best. Was_ maß sich Sa - tan des - sen an, der kein Ge - setz_ mir ge-ben

kann, nichts hat an dem, was du, Herr, lie - - best? Er neh - me das, was sein ist, hin, ich

kann, nichts hat an dem, was du, Herr, lie - - best? Er neh - me das, was sein ist, hin, ich

kann, nichts hat an dem, was du, Herr, lie - best? Er neh - me das, was sein ist, hin, ich

kann, nichts hat an dem, was du, Herr, lie - best? Er neh - me das, was sein ist, hin, ich

Chor 2 "Göttliche Antwort" Strophe 6

weiß, dass ich des Her - ren bin. Gar recht, an dem, was mir ver - traut und

weiß, dass ich des Her - ren bin. Gar recht, an dem, was mir ver - traut und

weiß, dass ich des Her - ren bin. Gar recht, an dem, was mir ver - traut und

weiß, dass ich des Her - ren bin. Gar recht, an dem, was mir ver - traut und

nur auf mich im Glau - ben schaut, kann Sa - tan kei - nen An - teil su - - chen.

nur auf mich im Glau - ben schaut, kann Sa - tan kei - nen An - teil su - - chen.

nur auf mich im Glau - ben schaut, kann Sa - tan kei - nen An - teil su - - chen.

nur auf mich im Glau - ben schaut, kann Sa - tan kei - nen An - teil su - - chen.

Ich bins, der Mis - se - tat ver - gibt, dem, der da mich von Her - zen liebt

Ich bins, der Mis - se - tat ver - gibt, dem, der da mich von Her - zen liebt

Ich bins, der Mis - se - tat ver - gibt, dem, der da mich von Her - zen liebt

Ich bins, der Mis - se - tat ver - gibt, dem, der da mich von Her - zen liebt

214

und al - le Sün - de will ver - flu - - chen. Ich lö - se

und al - le Sün - de will ver - flu - - chen. Ich lö - se

und al - le Sün - de will ver - flu - - chen. Ich lö - se

und al - le Sün - de will ver - flu - - chen. Ich lö - se

218

den Ge - set - zes - bann und neh - me mich der Mei - nen an.

den Ge - set - zes - bann und neh - me mich der Mei - nen an.

den Ge - set - zes - bann und neh - me mich der Mei - nen an.

den Ge - set - zes - bann und neh - me mich der Mei - nen an.

Chor 1 "Fragende Seele" Strophe 7a

Herr Je - su, ich, dein teu-res Gut, be - zeug es selbst mit dei - nem Blut, dass ich der Sün-den

Herr Je - su, ich, dein teu-res Gut, be - zeug es selbst mit dei - - nem Blut, dass ich der Sün-den

Herr Je - su, ich, dein teu-res Gut, be - zeug es selbst mit dei - nem Blut, dass ich der Sün-den

Herr Je - su, ich, dein teu-res Gut, be - zeug es selbst mit dei - nem Blut, dass ich der Sün-den

Chor 2 "Göttliche Antwort" Strophe 7a

nicht ge - hö - - re.

Ge - trost, mein Kind, mein teu- res Blut kömmt dir im Glau - ben

nicht ge - hö - - re.

Ge - trost, mein Kind, mein teu - res Blut kömmt dir im Glau -

nicht ge - hö - - re.

Ge - trost, mein Kind, mein teu - res Blut kömmt dir im Glau - ben

nicht ge - hö - - re.

Ge - trost, mein Kind, mein teu - res Blut kömmt dir im Glau - ben

auch zu - gut, wenn du von Her - zen mein be - geh - rest.

ben auch zu - gut, wenn du von Her - zen mein be - geh - rest.

auch zu - gut, wenn du von Her - zen mein be - geh - rest.

auch zu - gut, wenn du von Her - zen mein be - geh - rest.

Was schont denn Sa - tan mei - ner nicht und schreckt mich durch das Zorn-ge - richt? Komm, ret - te

Was schont denn Sa - tan mei - ner nicht und schreckt mich durch das Zorn-ge - richt? Komm, ret - te

Was schont denn Sa - tan mei - ner nicht und schreckt mich durch das Zorn-ge - richt? Komm, ret - te

Was schont denn Sa - tan mei - ner nicht und schreckt mich durch das Zorn-ge - richt? Komm, ret - te

dei - ne Lei - dens - eh - re, was gie - best du mich frem - der Hand und

dei - ne Lei - dens - eh - re, was gie - best du mich frem - der Hand und

dei - ne Lei - dens - eh - re, was gie - best du mich frem - der Hand und

dei - ne Lei - dens - eh - re, was gie - best du mich fremd'r Hand und

hast so viel an mich ge - wandt.

hast so viel an mich ge - wandt.

hast so viel an mich ge - wandt.

hast so viel an mich ge - wandt.

Ach! fürch - te dich für'm Sa - tan nicht, ihn sel - ber drückt das

Ach! fürch - te dich für'm Sa - tan nicht, ihn sel - ber drückt das

Ach! fürch - te dich für'm Sa - tan nicht, ihn sel - ber drückt das

Ach! fürch - te dich für'm Sa - tan nicht, ihn sel - ber drückt das

251

Zorn - ge-richt, da - run - ter du nicht mehr ge - hö - rest. Er bleibt von

Zorn - ge-richt, da - run - ter du nicht mehr ge - hö - rest. Er bleibt von

Zorn - ge-richt, da - run - ter du nicht mehr ge - hö - rest. Er bleibt von

Zorn - ge-richt, da - run - ter du nicht mehr ge - hö - rest. Er bleibt von

256

mir ver - flucht, ver - bannt, du bleibst in mei - ner Gna - den - hand.

mir ver - flucht, ver - bannt, du bleibst in mei - ner Gna - den - hand.

mir ver - flucht, ver - bannt, du bleibst in mei - ner Gna - den - hand.

mir ver - flucht, ver - bannt, du bleibst in mei - ner Gna - den - hand.

Chor 1 "Fragende Seele" Strophe 8a

Nein, nein, ich weiß ge - wiss, mein Heil, du lās - sest mich, dein wah - res Teil, zu tief in dei - nen

Nein, nein, ich weiß ge - wiss, mein Heil, du lās - sest mich dein wah-res Teil, zu tief in dei- nen

Nein, nein, ich weiß ge - wiss, mein Heil, du lās - sest mich, dein wah - res Teil, zu tief in dei - nen

Nein, nein, ich weiß ge - wiss, mein Heil, du lās - sest mich, dein wah - res Teil, zu tief in dei - nen

Chor 2 "Göttliche Antwort" Strophe 8a

Wun - den sit - zen.

Wohl - an, suchst du in mir dein Heil, so

Wun - den sit - zen.

Wohl - an, suchst du in mir dein Heil, so

Wun - den sit - zen.

Wohl - an, suchst du in mir dein Heil, so

Wun - den sit - zen.

Wohl - an, suchst du in mir dein Heil, so

sollst du, als mein wah - res Teil, in mei-nem Scho-ße ru - hig sit - zen.

sollst du als mein wah - res Teil, in mei-nem Scho-ße ru - hig sit - zen.

sollst du als mein wah - res Teil, in mei-nem Scho-ße ru - hig sit - zen.

sollst du als mein wah - res Teil, in mei-nem Scho-ße ru - hig sit - zen.

Chor 1 "Fragende Seele" Strophe 8b

Hier lach ich al - ler Macht und Not; es mag Ge - setz, Höll o - der Tod, auf mich her

Hier lach ich al - ler Macht und Not; es mag Ge - setz, Höll o - der Tod, auf mich her

Hier lach ich al - ler Macht und Not; es mag Ge - setz, Höll o - der Tod, auf mich her

Hier lach ich al - ler Macht und Not; es mag Ge - setz, Höll o - der Tod, auf mich her

Chor 2 "Göttliche Antwort" Strophe 8b

don - nern o - der blit - - zen.

Hier la - che al - ler Angst und Not, es

don - nern o - der blit - - zen.

Hier la - che al - ler Angst und Not, es

don - nern o - der blit - - zen.

Hier la - che al - ler Angst und Not, es

don - nern o - der blit - - zen.

Hier la - che al - ler Angst und Not, es

mag Ge - setz, Höll o - der Tod auf dich her don - nern o - der blit - - zen.

mag Ge - setz, Höll o - der Tod auf dich her don - nern o - der blit - - zen.

mag Ge - setz, Höll o - der Tod auf dich her don - nern o - der blit - - zen.

mag Ge - setz, Höll o - der Tod auf dich her don - nern o - der blit - - zen.

mag Ge - setz, Höll o - der Tod auf dich her don - nern o - der blit - - zen.

Chor 1 "Fragende Seele" Strophe 8c